

Protokoll:

Rm Diehl (CDU-Fraktion) gibt zu Protokoll, dass 2013 vor der Grundschule Ehrenbreitstein die Stichstraße als verkehrsberuhigter Bereich, mit Sanierungsmitteln von Bund und Land und zu einem Drittel von der Stadt Koblenz, ausgebaut worden sei. Er bittet die Verwaltung zu bestätigen, dass die vorliegende Beschlussvorlage für diesen Teilbereich nur einen Zwischenschritt darstelle. Es sei wünschenswert, wenn diese Maßnahme möglichst kurzfristig vollendet werde. Die Schulkinder aus dem Tal würden generell im ausgebauten verkehrsberuhigten Bereich leben. Obwohl die Zone als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut sei, müssten sie durch den heutigen Tempo 30-Zwischenschritt zukünftig auf der letzten Strecke direkt vor der Grundschule Tempo 30 beachten. Es fehle ein Schild „Verkehrsberuhigter Bereich“, wenn die teilweise motorisierten Zweiradfahrer durch die Straße „Im Teichert“ durch das Tal in Höhe der Humboldtstraße, früher Sparkasse Ehrenbreitstein, führen. Man sei dankbar, dass diese Durchfahrt durch Barken so eng begrenzt sei, dass sich die Durchfahrt auch für motorisierte Zweiradfahrer problematisch darstelle. Außerdem wolle er Eike Kurz danken, der den Wunsch nach einem verkehrsberuhigten Bereich vor der Grundschule Ehrenbreitstein bereits am 28.08. im Fachbereichsausschuss IV artikuliert habe.

Baudezernent Flöck merkt an, dass dieser Bereich nicht als verkehrsberuhigter Bereich ausgebaut worden sei. Die Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich solle nun im zweiten Schritt mithilfe einer vernünftigen Begründung geschehen.